Warendorf. Mit Verspätung startet 2017 die FEI-Nationenpreisserie Vielseitigkeit in die Saison.

Statt des ausgefallenen französischen CCIO in Fontainebleau im März macht das italienische Montelibretti bei Rom im April den Auftakt. Eine deutsche Mannschaft wird nach bisheriger Planung allerdings erst im Mai im polnischen Strzegom an den Start gehen. Dort werden in diesem Jahr vom 16. bis 20. August auch die Europameisterschaften Vielseitigkeit ausgetragen.

Insgesamt bleibt es bei zehn Austragungsorten. Für Fontainebleau springt im August das französische Gestüt Haras du Pin in der Normandie ein. Damit eine Prüfung als Nationenpreis gezählt wird, müssen mindestens drei Teams an den Start gehen.

Für den ersten Platz erhält das siegreiche Team 100 Punkte, das zweitplatzierte Team 90, das drittplatzierte 80 usw. Insgesamt werden die besten acht Ergebnisse pro Nation gewertet, wobei im Falle von Punktgleichheit die Anzahl an beschickten Turnieren den Ausschlag gibt. Das Regelwerk im Detail ist unter http://inside.fei.org/fei/regulations/eventing zu finden.

Die Termine 2017:

CICO 3* Montelibretti/ITA (22. bis 23. April)

CICO 3* Strzegom/POL (17. bis 21. Mai)

CICO 3* Houghton Hall/GBR (25. bis 28. Mai)

CICO 3* Tattersalls/IRL (31. Mai bis4. Juni)

CICO 3* Wiener Neustadt/AUT (30. Juni bis 2. Juli)

CICO 3* The Plains/USA (8. bis 9. Juli)

CICO 3* Aachen (19. bis 23. Juli)

CICO 3* Le Haras du Pin/FRA (10. bis 13. August)

CICO 3* Waregem/BEL (22. bis 24. September)

CCIO 3* Boekelo/NED (5. bis 8. Oktober)